

Theil vollendet; aber vom Haupteingange, zu dessen beiden Seiten, wie bei vielen andern altteutschen Domen, 2 Thürme aufsteigen sollten, ist nichts mehr vorhanden. Zu den Merkwürdigkeiten des Innern gehören: die ehemalige königl. Gruft mit Rudolf II. herrlichem Sarkophag; das aus Silber gegossene und 14 Centner schwere Denkmal des heil. Johann von Nepomuk (dessen bei verwestem Gebeine noch mit Blut angefüllte Zunge eine Monstranz bewahrt!); die mit echten böhmischen Steinen ausgelegte St. Wenzelskapelle, in der die böhmischen Könige ihren Schmuck anlegten und gekrönt wurden; 2 Holzschnitzwerke von der Stadt Prag zc.; 4 von Silber gegossene Engel in Mannsgröße an 2 Altären; ein großer Leuchter aus Salomons Tempel, den Wladislaw auf seinem welschen Feldzuge in Mailand erhielt zc. Der St. Veitsthurm ist bis zu dem von einem Löwen gehaltenen Kreuze 314 Fuß hoch.

## 30.

Das hohe Alterthum der Altstadt bezeugen ihre schmalen, winklichen Gassen und der überall benutzte Raum. Die meisten Häuser bestehen zu ebener Erde nur aus Verkaufsgewölben; in der Jesuitergasse reicht sich Laden an Laden, meistens mit Luxuswaaren gefüllt. Auf dem großen Ringe steht das alterthümliche Rathhaus mit einer kunstreichen, 1490 vom Astronomen Hanusch verfertigten Thurmuhr, die noch jetzt die Tagesstunden nach italienischer Weise zu 24 Stunden anzeigt; aber das Triebwerk, das einst den Lauf der Sonne, des Mondes und der Gestirne, die Jahreszeiten, die beweglichen Feste zc. andeutete, ist größtentheils in's Stocken gerathen, und nur einzelne Figuren und Vorrichtungen geben noch den sinnreichen Bau dieses